



Budbergs Trainer Tim Wilke musste umstellen. VOLKER HEROLD/FFS

SV Budberg tut sich schwer gegen die Concordia

Fußball der Rheinberger Stadtmeisterschaften

Rheinberg. Zum Auftakt der Rheinberger Fußball-Stadtmeisterschaften beim SV Millingen landete Landesliga-Neuling SV Budberg in der Gruppe A einen standesgemäßen 3:1 (0:1)-Erfolg über A-Ligist Concordia Rheinberg. Die Budberger taten sich aber zunächst schwer. „Wir haben in der ersten Halbzeit einfach zu träge agiert, waren im Spielaufbau zu langsam“, bestätigte SVB-Trainer Tim Wilke.

Obwohl die Budberger überlegen waren, nutzte der TuS die Trägheit aus, nutzten vier Minuten vor der Pause eine ihrer wenigen Chancen zum 1:0 durch Silas Bernhard Baumbach. „Zur Halbzeit haben wir dann frische Kräfte eingewechselt und in den zweiten 45 Minuten lief es auch um 180 Grad wesentlich besser bei uns. Am Ende war der Sieg dann auch hochverdient.“

Mike Terfloth sorgte in der 55. Minute zunächst für den Ausgleich zum 1:1, dem Emir Demiri in der 72. Minute das 2:1 folgen ließ. Vier Minuten vor dem Ende war durch das 3:1 von Lennart Severith die Partie endgültig entschieden. Die Rheinberger Concordia bemühte sich zwar noch, kamen aber kaum zu weiteren Torchancen.

Tabelle der Gruppe 1

1. SV Budberg 3 Punkte, 3:1 Tore;
2. SV Millingen 0, 0:0;
3. Concordia Rheinberg 0, 1:3.

Heute, 19.30 Uhr, findet das einzige Spiel der Gruppe zwei zwischen dem TuS Borth und dem SV Orsoy statt. Der Sieger erreicht das Finale am kommenden Samstag. Sollte es nach 90 Minuten unentschieden stehen, gibt es Verlängerung und eventuell Elfmeterschießen. *woja*